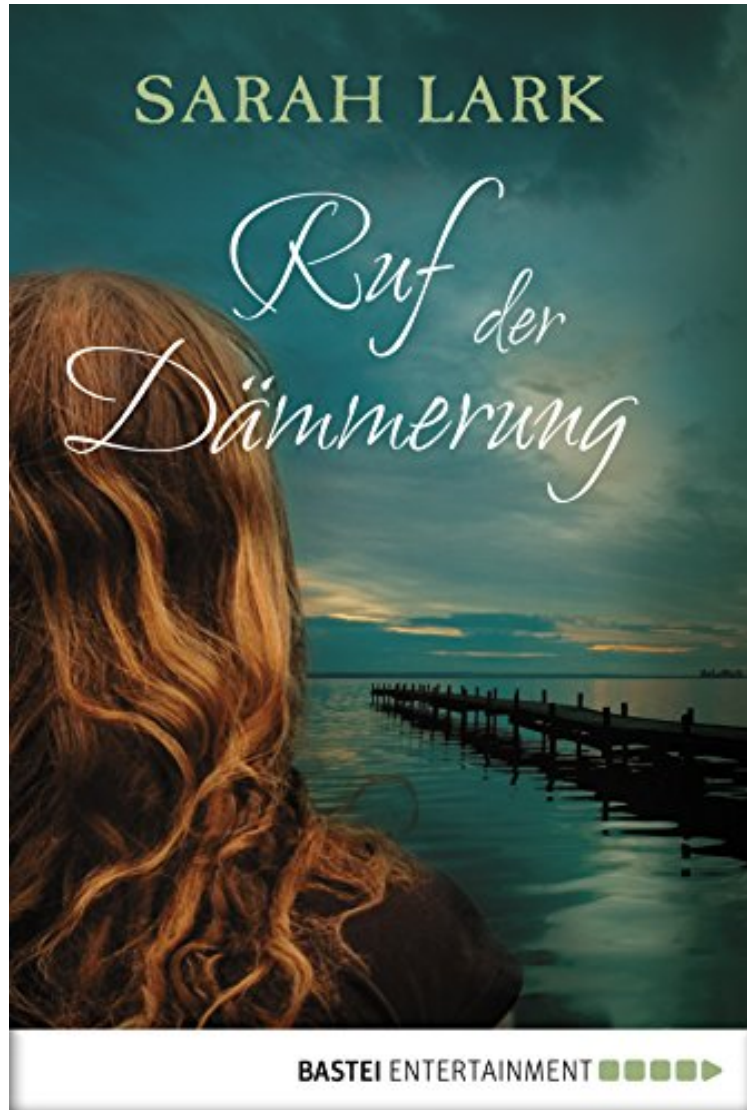


(Ebook pdf) Ruf der Dmmerung

Ruf der Dmmerung

Von Sarah Lark

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #24028 in eBooks Veröffentlicht am: 2010-12-21 Erscheinungsdatum: 2010-12-21 File Name: B004ROT92K | File size: 70.Mb

Von Sarah Lark : Ruf der Dmmerung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ruf der Dmmerung:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 15 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Twilight meets Pony Von Philothea ACHTUNG: Bei diesem Buch handelt es sich NICHT um das neueste Buch von von Sarah Lark! Durch Zufall bin ich darauf gestoen, dass dieses Buch hier ident ist (selbst Titel, selbes Cover, SELBER INHALT) mit Ruf der Dmmerung von Rianna O'Donnell. - Ein weiteres Pseudonym von Sarah Lark. Dass sich hinter dem Namen Sarah Lark eine Person verbirgt, die unter mehreren Pseudonymen schreibt, ist kein

Geheimnis, dennoch fühle ich mich wirklich zum Narren gehalten, wenn man ein Buch, das schon vor gut drei Jahren erschienen ist, als neuestes Buch herausgibt! Irrt mich, sehr sogar! Unter dem anderen Pseudonym wurde sogar damit geworben, dass es Twilight Fans mögen werden ... nur so viel dazu. Dass es sich bei diesem Buch um ein Jugendbuch handelt, wissen wir ja nun bereits! Wenn man es weiß, dann liest sich das auch eindeutig aus dem Klapptext heraus, wenn man es nicht weiß, dann lässt der Klapptext nicht unbedingt darauf schließen ... der Klapptext nicht, aber der riesige Sticker, der auf dem Buch ist (den man aber hier nicht sieht!). Und ja, ich gehe auch zu denen, die davon überrascht wurden, dass es ein Jugendbuch ist. Violas Eltern haben sich scheiden lassen und da ihre Mutter, bei der sie lebt, für einige Zeit wegen dem Job in die USA geht, zieht Viola vorübergehend zu ihrem Vater nach Irland. Die Sprache ist kein Problem, immerhin ist sie selbst Halbirin, und deshalb findet sie auch bald Anschluss an die neue Klasse. Die "neue" Familie nervt natürlich, aber wen wundert das? Bald kehrt jedoch auch in Violas Leben so etwas wie Alltag ein ... solange, bis sie "Alistair" kennen lernt. Der Rest ist Geschichte ... verbotene Liebe und so. Man merkt dem Buch an, dass es ein Jugendbuch an. Das ist nicht schlecht, und wie eine Vorrezentin denke ich, dass junge Mädchen begeistert sein werden. Sarah Lark hat auch einen unglaublich packenden Schreibstil und sehr schnell ist man in der Geschichte drinnen. Zumindest im ersten Drittel ... nach und nach verlor sich diese Spannung für mich leider und wich mehr und mehr dem Eindruck, eine etwas misslungene Version von Twilight zu lesen. Die Vampire sind in diesem Fall halt Pferde ... pardon, Kelpies. Das Motiv ist aber dasselbe: Armes Menschenkind verliebt sich in anderes, gefährliches (!) Wesen. Dieses andere Wesen führt aus irgendeinem besonderen Grund total ab auf dieses arme Menschenkind. Beide verlieben sich in einander. Diese Liebe soll nicht sein, die Familie ist auch dagegen. Einer der beiden gibt etwas auf, versucht sich zu assimilieren und so weiter und so fort. Ich muss sagen, in Twilight (und ich spreche nur vom ersten Band) ist das Motiv besser gestaltet! - Diese Flaute zieht sich leider über einen großen Mittelteil hinweg, gegen Ende wird das Buch aber wieder sehr packend und es gibt ein tolles, etwas actiongeladenes Ende! Und die Liebe ... ja, die siegt immer. Natürlich nicht immer auf dieselbe Weise und hier ist der Schluss, wie ich denke, sehr gut gelungen. Es gibt in dem Buch viele Personen, die Potential zu Sympathieträgern hätten, jedoch bleiben die meisten Figuren ziemlich farblos. Vielleicht muss das aber so sein, es ist ein Jugendbuch? Die Sprache ist einfach, aber über weite Teile fesselnd. Die Handlung ist im Großen und Ganzen nachvollziehbar (sofern Liebe, die blind macht, nachvollziehbar ist!). Alles in allem handelt es sich um ein sehr nettes Buch. Zwar nicht um das, was man von der Autorin gewohnt ist (auch als Jugendbuch könnte sie Besseres schreiben), aber es ist nett zu lesen! Und junge Mädchen werden sicher bezaubert sein! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wunderschönes Jugendbuch über irische Sagengestalten. Von Mondgeist. Ich bin ja ehrlich überrascht, dass hier manche Leute so mittelmäßige bis schlechte Bewertungen für ein so gutes Buch abgeben. Habe das Hörbuch die letzten Tage gehört und bin darin total versunken, dass ich jetzt noch davon schwärmen möchte! Schon dass es in Irland spielt ist ein Pluspunkt. Und dann geht es auch noch um so ein wunderbares Thema über irische Sagengestalten. Genauer gesagt um die sagenumwobenen Kelpies, Flussgeister in Gestalt von Pferden, die sich aber auch in Menschen verwandeln können. Die Liebesgeschichte darin hat mir sehr gut gefallen. Ansonsten würde ich das Buch im Bereich (Urban) Fantasy bzw. Jugendbuch ansiedeln, was ich persönlich sehr gern lese. Ich habe bisher keine anderen Sarah Lark Romane gelesen, daher kann ich die Geschichte nicht mit ihren anderen Büchern vergleichen. Jedoch kann ich dieses Buch an jüngere Leute mit einem Hang zum Mystischen und weibliche Fantasyfans empfehlen! Einziger Kritikpunkt ist, dass die Geschichte nicht wenige unsympathische Protagonisten beinhaltet und ich die Hauptprotagonistin sehr egoistisch fand, was aber wahrscheinlich gewollt so geschrieben ist. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannung fehlt... Von Bücher, ebooks und mehr Blog Viola reist nach Irland zu ihrem Vater. Der sich von ihrer Mutter getrennt hat und jetzt wieder verheiratet ist und ein Kind mit seiner neuen Frau erwartet. Doch die mag sie gar nicht. Viola liebt die raue Landschaft und die Menschen. Dann trifft sie auf Ahi und ihn umgibt ein Geheimnis. Die Geschichte fängt ganz interessant an. Die Landschaft von Irland wird sehr anschaulich beschrieben. So dass man gerne selbst hin will. Man lernt Viola kennen und lieben. Man merkt schnell, dass nicht alles wunderschön ist. Dann trifft sie auf Ahi und es wird spannend. Aber das war es dann auch. Auf der Hälfte des Buches habe ich aufgehört zu lesen. Es war interessant und es wurde auch an manchen Stellen spannend. Doch es zog sich hin. Man betritt eine andere Welt und man denkt immer wieder jetzt passiert was. Aber nix passiert und es wird etwas langweilig. Eine nette Geschichte, bloß für mich nicht spannend genug.

Kurzbeschreibung Ein unergründlicher See. Eine uralte Legende aus vergangener Zeit. Ein Junge mit fahlblondem Haar und Augen, so blau wie die Dämmerung. Seit Viola nach Irland, in die Heimat ihres Vaters, gezogen ist, hat sich ihr Leben von Grund auf verändert. Sie liebt die raue Landschaft und die Menschen. Doch niemals hätte sie damit gerechnet, dass ihre Gefühle ausgerechnet von einem Jungen wie Ahi erwidert werden. Ahi ist schön und rätselhaft. Doch ihn umgibt ein Geheimnis: Er ist ein Wassergeist. Seit jeher lebt sein Volk von der Lebensenergie der Menschen. Immer tiefer gerät Viola in den Sog dieser unmöglichen, verbotenen Liebe, einer Liebe, die sie in tödliche Gefahr bringt ... **Kurzbeschreibung** Ein unergründlicher See. Eine uralte Legende aus vergangener Zeit. Ein Junge mit fahlblondem Haar und Augen, so blau wie die Dämmerung. Seit Viola nach Irland, in die Heimat ihres Vaters, gezogen ist, hat sich

ihr Leben von Grund auf verändert. Sie liebt die raue Landschaft und die Menschen. Doch niemals hätte sie damit gerechnet, dass ihre Gefühle ausgerechnet von einem Jungen wie Ahi erwidert werden. Ahi ist schön und rätselhaft. Doch ihn umgibt ein Geheimnis: Er ist ein Wassergeist. Seit jeher lebt sein Volk von der Lebensenergie der Menschen. Immer tiefer gerät Viola in den Sog dieser unmöglichen, verbotenen Liebe, einer Liebe, die sie in tödliche Gefahr bringt

...